

NEUE LIQUID-ECSTASY-WELLE IM LANDKREIS

„Das Zeug ist brandgefährlich“

Liquid Ecstasy (siehe Kas-
ten) ist zurück im Land-
kreis. Nachdem im Herbst
2010 ein maßgeblicher
Versorger der Szene hin-
ter Gitter kam, war es um
die künstliche Droge zwi-
schenzeitlich still gewor-
den. Nun wurde neue-
kannt, dass eine neue,
große Welle durch den
Landkreis geht.

VON CHRISTOPH ULRICH

Es ist zu hören, dass sich so
genannte Freunde einen Spaß
daraus machen, einen Be-
wussten mit Zigarettenglut
zu traktieren. Außerdem
von sexuellem Missbrauch,
von Wiederbelebungsversuchen
im Vorgarten... Nachdem wir
auf der Jugendseite im Juni
2010 über die Risiken der
Droge aufgeklärt haben, weil
es zu Fällen im Landkreis ge-
kommen war, herrscht ange-
sichts dieser Entwicklung im
Bezug auf Intensität und
Häufigkeit weiterer Klärungs-
bedarf. Simon Bräutigam,
Jugendkontaktbeamter bei der
Polizeiinspektion Weilheim,
bestätigt: „Der Eindruck trägt
nicht, es grassiert zurzeit tat-
sächlich eine neue Welle von
Fällen mit Liquid Ecstasy im
Landkreis.“ Vor allem im
Hinblick auf die willenlos-
machende Wirkung warnt er:
„Ich empfehle dringend, offe-
ne Getränke in Discos, Bars
oder auch auf der Privatparty
nie aus den Augen zu lassen.“
Liquid Ecstasy nehme die



In unscheinbaren Parfümproben-Röhrchen wird Liquid Ecstasy transportiert, gelagert wird es oft in PET-Flaschen. Jugendrichter und Direktor des Amtsgerichts Weilheim, Wilfried Wittig (oben), und Jugendkontaktbeamter Simon Bräutigam warnen vor dem „blitzgefährlichen“ Stoff, den die Industrie unter anderem für Felgenreiniger verwendet. FOTOS: CU (2) / GRO

Was ist Liquid Ecstasy?

Mit Liquid Ecstasy werden „Gamma-Hydroxybuttersäure“ (GHB) und landläufig auch „Gamma-Butyrolacton“ (GBL) bezeichnet. Während GHB bereits „abgelöscht“ ist und aufgrund seiner geschmacks- und geruchslosen Form auch als „K.o.-Tropfen“ oder „Vergewaltigungsdroge“ bekannt geworden ist, ist GBL eine scharfe Säure, die in Reinigungsmitteln wie Nagellackentferner, Felgenreiniger oder Graffiti-Abwaschmittel vorkommt. Der Körper metabolisiert GBL innerhalb von fünf bis fünfzehn Minuten zu GHB, worauf-

hin die Wirkung einsetzt. Im Wesentlichen wirkt GHB enthemmend, je nach Dosis führt sie bis zur Willenlosigkeit, ein Gramm zuviel zum Koma. Bereits während des Rausches taucht gemeinhin Brechreiz auf und anschließend Amnesie. Da die Droge oft in Getränke gemischt wird und Zeit zum Wirken braucht, besteht die Gefahr, durch Nachtrinken überzudosieren. Mit Alkohol eingenommen, wird der Konsum zum russischen Roulette: Ein Pils dazu genügt, um die Wirkung aufzuheben – oder den Konsumenten zu töten. cu



Möglichkeit auf Gegenwehr – bei voller Wahrnehmung. „Es kann also durchaus sein, dass es nicht auffällt, wenn ein scheinbar betrunkenes Mädchen von einem ‚Bekanntem‘ nach draußen geführt wird, dem sie dann hilflos ausgeliefert ist – und sie sich später an nichts erinnert.“ Zudem bestehe die veritable Gefahr, an einer Überdosis zu sterben, so Bräutigam. Warum es wieder so verbreitet ist, liegt in seinen Augen daran, dass sich daran

verdienen lässt: „Skrupellose Dealer verkaufen das an sich fast wertlose Reinigungsmittel GBL an Naive unter dem Namen ‚Liquid Ecstasy‘, um den Anschein einer Designerdroge zu erwecken.“

Auch Jugendrichter Wilfried Wittig teilt die Einschätzung, dass Liquid Ecstasy im Landkreis wieder Thema ist. „Das Zeug ist blitzgefährlich – und wird meiner Meinung nach vor allem deswegen verwendet, weil die Leute denken, es sei nicht illegal.“ Tatsächlich falle GBL (siehe Kästen) unter das Arzneimittelgesetz, das die Abgabe und das Verabreichen unter Strafe stellt. So verurteilte Wittig kürzlich einen Jugendlichen aus dem Landkreis wegen gefährlicher Körperverletzung zu einer Bewährungsstrafe von über einem Jahr. Er hatte GBL abgegeben, mehrere Jugendliche fielen daraufhin in gefährliches Koma.

Der Richter erlaubte sich dabei auch die Frage, wieso man Chemie, die normalerweise zum Reinigen von Felgen oder zum Abwaschen von Graffiti-Farbe verwendet wird, trinkt. „Die Antwort lautete, mei, wir sind eben jung und müssen uns ausprobieren und im Übrigen es ist ja nicht strafbar.“ Das sei nicht richtig, wie der Bundesgerichtshof deutlich gemacht habe: „Wenn einer eine PET-Flasche mit dem Zeug auf dem Nachttisch hat, kann man davon ausgehen, dass er es nicht als Putzmittel verwendet, sondern um die Psyche zu beeinflussen.“

DIE CHANCE

Mit großer Klappe zum Erfolg

„Die Große Klappe“ ist nicht nur ein typisch jugendliches Attribut, sondern auch der Name eines neuen Filmpreises für Kinder- und Jugenddokumentarfilme, den die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und „doxsl“, die Kinder- und Jugendsektion der Duisburger Filmwoche, 2011 erstmals vergibt. Damit sollen laut Gudrun Sommer von „doxsl“ Filme ausgezeichnet werden, die in besonderem Maße die ästhetische und politische Auseinandersetzung mit Dokumentarfilmen fördern. Teilnehmen können Klassen, „Einzelkämpfer“ oder Jugendgruppen. Die Filmwoche findet im November 2011 statt, Beiträge können ab März eingereicht werden. cu
Mehr Info: www.do-x.de

DIE UMFRAGE

Ein Valentinswunsch, bitte!

Für die einen ist er der Tag der Liebe und der Romantik, für die anderen allerhöchstens eine wenig subtile Beschaffungsmaßnahme des 13. Jahresgehalts für

Blumenhändler: der Valentinstag am 14. Februar. Blumen oder nicht Blumen – das überlassen wir jedem selbst. Wir wollten von unseren Lesern allerdings wissen, was sie sich von ihrem Freund oder ihrer Freundin zum Valentinstag und darüber hinaus wünschen.

Singles fragten wir, welche Eigenschaften ihr Wunschpartner haben sollte, damit sie sich in ihn verlieben würden. Für viele ist das eine schwierige Frage, wie Monika Olbrich und Nicole Gröschel bei ihrer Umfrage unter Jugendlichen im Landkreis feststellten.



Patricia Kessler (17), Böbing

Ich wünsche mir nichts Besonderes von ihm. Ich mag ihn so wie er ist: Er ist sehr lieb, witzig und ich mag seinen Charakter. Wir haben nicht viele gemeinsame Hobbys – im Gegensatz zu mir ist er ein Motorradfreak. Aber wir gehen sehr gern zusammen weg.



Samuel Altersberger (16), Huglfing

Zum Valentinstag will ich eigentlich nichts Großartiges von ihr haben. Ich mag sie so wie sie ist. Sie ist ehrlich, nett und sehr liebevoll. Wir haben keine gemeinsamen Hobbys, aber unsere Liebe hält uns schließlich ganz fest zusammen.



Saskia Saegert (17), Weilheim

Ich weiß, dass mein Freund immer ehrlich zu mir ist. Er ist für mich da, wenn ich ihn brauche. Nach acht Monaten ist es aber gar nicht so einfach zu sagen, was ich mir von ihm wünsche. Wir unternehmen viel zusammen, wie Joggen oder Ausgehen.



Lucas Brändle (18), Tutzing

Meine Traumfrau sollte gut aussehen, tierlieb und nicht langweilig, sondern lustig sein. Da ich ein Pferd habe, sollte sie reiten können. Zudem schwimme und surfe ich gern, deshalb darf sie nicht wasserscheu sein. Aber das kann ich ihr ja beibringen...



Sabrina Berry (14), Wielenbach

Ich wünsche mir eine Rose von ihm. Mein Freund kann manchmal sehr stur sein, aber meistens ist er sehr liebevoll zu mir. Ansonsten würde ich jedoch nichts an ihm ändern wollen. Wir haben nicht viel gemeinsam, aber unsere Liebe ist sehr stark.

DIE PARTYS



Knallig und minimal

wird das Partywochenende im Landkreis: Bunt treibt's zum Beispiel das Schongauer Lagerhaus mit Schlagern, Schlaghosen und Lurex-Hemden am Samstag ab 21 Uhr. DJ Fossi mixt 60er und 70er – während tags zuvor der „Hetten“ in Hohenpeißenberg Minimal, House und Techno serviert: Dort haben u.a. DJ Michal Zietara (rechts), Peter Stangl und Chak Besh ab 23 Uhr „Einsatz in Man-Hetten“ – übrigens ganz ohne Verkleidung. cu

DIE POPKULTUR

DIE MUSIK

James Walbourne: The Hill
Ja, Himmelbommel, wo kommt das denn her? Völlig unerwartet mogelt sich dieses Album in den Stapel mit Neuerscheinungen des noch jungen Jahres. Unscheinbar becovert und betitelt, bereitet einen nichts, aber auch gar nichts darauf vor, welcher großartige Minimalbrimborium-Songsammlung da daherkommt. Von Anfang an begeistert die klanggewordenen Erzählungen des Londoner Songwriters, der genremäßig mit einem Stiefel im Alternative-Countryblues und einem Sneaker im Indie-Pop steht mit unverkoppem, organischem Songwriting. Und ehe man's sich versieht, ist das Album durch und man drückt erneut auf „Play“. Sonnig-leichte und doch anspruchsvolle Kost für den Frühling – es wäre zu wünschen, dass er bis Sommer auch dem breiten Indiepopliebhaber-Publikum ein Begriff ist. Christoph Ulrich
Heavenly Recordings

Pearl Jam: On Ten Legs (Live)

Anlässlich ihres 20-jährigen Bandbestehens trumpfen Pearl Jam gewaltig auf. Nicht nur die Re-Release der kompletten Diskografie ist geplant, sondern auch die Veröffentlichung von allerlei bisher Unerhörtem. Zum Beispiel dieses Album mit Live-Mitschnitten aus den Jahren 2003 bis 2010 – soundmäßig dick neu gemischt. Für Fans und Freunde gut gemachter Live-Platten. Christoph Ulrich
Monkeywrench/Universal

Moddi: Floriography

Seine ersten Songs schrieb Mal Moddi Knutsen aus Norwegen in der nächtlichen Dusche des Schlafsaals der Schule – nach einer vielbeachteten Demo-CD, Indie-Veröffentlichungen und vielen Jahren des Feilens kommt nun sein erstes „richtiges“ Album in die Läden – voller Indie-Pop der ruhigen, durchdachten Sorte. Für Entdecker. Christoph Ulrich
Propeller Recordings/Soulfood



James Walbourne, Moddi. FKN

DER COMIC

Haarmann (Peer Meter & Isabel Kreitz)

Blanke Angst regiert im Hannover des Jahres 1924. Es sind harte Zeiten für die noch junge Weimarer Republik. Landauf, landab geht es ärmlich zu. Wie gut, dass der nette Herr Haarmann, dem zwar ein etwas zwilichtige Lebenswandel und homoerotische Neigungen nachgesagt werden, günstiges Fleisch unter der Hand verkauft. Als in der Leine blanke Schädel und die Gebeine von jungen Männern gefunden werden, kommt zunächst niemand auf einen Zusammenhang. Was wie der Plot für einen drittklassiges B-Movie klingt, ist wirklich passiert. Diese spannende und künstlerisch anspruchsvolle Graphic Novel erzählt die letzten Monate des berühmtesten deutschen Serienmörders nach und weiß auf hohem Niveau zu fesseln – ganz ohne Gewaltdarstellungen. Christoph Ulrich
Carlsen / 175 Seiten / 19.90 €

DER PLAN

MITTWOCH, 9.2.

Penzberg

Kochtreff. Juze, 17 h.

Weilheim

Kino: „Satte Farben vor Schwarz“ (Drama). Starlight, 20.15 h.

DONNERSTAG, 10.2.

Habach

Session. Village, 21 h.

Freitag, 11.2.

Habach

Konzert: Fretless (Latin-Rock). Village, 21 h.

Hohenpeißenberg

„Einsatz in Man-Hetten“ (s. unten). Hetten, 23 h.

Huglfing

Konzert: Franz Mayerthaler (Bayerischer Blues). Waldstraße 4, 21 h.
Hexenball, mit Prinzen-garde. Trachtenheim, 20 h.

Murnau

Party: Kult-Hits, aufgelegt von DJ Stef. Karma-Lounge, ab 21 h.

München

Party: Soul, Funk & Boogaloo im Café Muffathalle, mit Florian Keller. 23 h

Penzberg

Juze-Fußballtraining für 12- bis 18-Jährige. Hauptschulturnhalle, 15 h.
Quizabend. Juze, ab 19 h.

Raisting

Irish-Folk-Night: Kelten-tanz & John Herb. NBO-Café, ab 20 h.

Weilheim

Kochtreff: „Come in'n cook“. Jugendhaus, 15 h.

SAMSTAG, 12.2.

Habach

Doppelkonzert: Village Affair (Blues) & Wolfgang Weise (Liedermacher) & Band. Village, 21 h.

Peiting

Schneegaudi: Kanapee-Schlittenrennen der Peitinger Landjugend am Schnaidberg bei Ramsau, anschl. After-Run-Party. Beginn: 13.30 h.

Polling

Fasching: Gaunerball unterm Lastenfallschirm, mit DJ Wöto. Sportplatz, 18 h.

Raisting

Konzert: Sparifankal 2 (Bayerischer Rock), NBO-Café, ab 20 h.

Schongau

Schlagerhausparty (siehe links), 21 h.

Weilheim

Valentinsparty, mit DJ Charly. Rosen für 100 Mädels. Pit Two, 21 h.

MONTAG, 14.2.

Los Angeles

Pro7: Übertragung der Grammyverleihung, 2 h.

Dienstag, 15.2.

Habach

The Animals & Friends (Bluesrock). Village, 21 h.

REDAKTION

„die jugendseite.“

...erscheint in Weilheimer Tagblatt, Penzberger Merkur und in den Schongauer Nachrichten.

Kontakt:
Münchener Straße 1
82362 Weilheim
Telefon: 0881/189-41
Fax: 0881/189-18
E-Mail: jugendseite.wm-tagblatt@merkur-online.de
www.merkur-online.de/jugendseite